

## Hochschulen und außeruniversitäre Forschung unter Reformdruck:

### Hochschul- und Wissenschaftsmanagement, Wissenschaftsorganisation und Wissenschaftsrecht

### Tagung für Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler Speyer, 11. und 12.10.2007 (Call-for-Papers)

Hochschulen und außeruniversitäre Forschungsinstitute sind gegenwärtig mit einer Vielzahl von Herausforderungen konfrontiert. Beispiele hierfür sind neue Formen der Haushaltsführung und Rechenschaftspflicht, Wettbewerbsdruck, Internationalisierung und die Vernetzung mit anderen Einrichtungen. In dieser Situation ist es wichtig, die unterschiedlichen Facetten des übergreifenden Reformprozesses mit wissenschaftlicher Distanz zu betrachten, um auf dieser Grundlage auch der Praxis weiterführende Impulse zu geben. Die wissenschaftliche Forschung im Themenbereich „Hochschul- und Wissenschaftsmanagement, Wissenschaftsorganisation und Wissenschaftsrecht“ basiert auf unterschiedlichen Disziplinen. Man denke hier z.B. an die Betriebswirtschaft, die Psychologie, die Rechtswissenschaft und die Soziologie, um nur einige der in Frage kommenden Disziplinen in alphabetischer Reihenfolge zu benennen.

Im Rahmen der Tagung sollen Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler (Doktorandinnen und Doktoranden, Postdocs) die Gelegenheit erhalten, ihre Arbeit zu präsentieren. Die Konferenzsprache ist deutsch. Mit ihrer breiten und thematisch offenen Ausrichtung will die Tagung zur besseren Vernetzung der im interdisziplinären Themenbereich „Hochschul- und Wissenschaftsmanagement, Wissenschaftsorganisation und Wissenschaftsrecht“ arbeitenden Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler im deutschsprachigen Raum beitragen.

Für die drei besten Vorträge auf der Grundlage eines Vortrags-Manuskriptes werden Preise in Höhe von 2000 €, 1000 €, 500 € verliehen; für den besten interdisziplinären Vortrag gibt es ebenfalls auf der Grundlage eines Manuskriptes einen Sonderpreis in Höhe von 2000 €, der von der Andrea-von-Braun-Stiftung gestiftet wird. Darüber hinaus erhalten die Preisträgerinnen und Preisträger ein Publikationsangebot für die Zeitschriften „Hochschulmanagement“ und „Wissenschaftsmanagement“. Sämtliche Teilnehmenden der Tagung werden darüber hinaus auf Wunsch hinsichtlich der Publikation ihrer Ergebnisse in nationalen und internationalen Fachzeitschriften mit Begutachtungssystem beraten und unterstützt.

Die Tagung wird gemeinsam vom Deutschen Forschungsinstitut für Öffentliche Verwaltung Speyer (FÖV) und dem Zentrum für Wissenschaftsmanagement (ZWM) mit Unterstützung des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft ausgerichtet. Die Auswahl der Vorträge erfolgt durch Prof. Dr. D. Jansen (FÖV, ZWM), Prof. Dr. G. Krücken (FÖV, ZWM), Dr. M. Seckelmann (FÖV), Prof. Dr. H. Wagner (ZWM).

Abstracts von ca. einer Seite sind bis zum **01.06.2007** zu schicken an:

Prof. Dr. Georg Krücken, Stiftungslehrstuhl für „Wissenschaftsorganisation, Hochschul- und Wissenschaftsmanagement“, DHV Speyer, Postfach 14 09, 67324 Speyer, email: [kruecken@dhv-speyer.de](mailto:kruecken@dhv-speyer.de)

Die Auswahl der Vorträge erfolgt im Juni. Die Vortragenden werden gebeten, bis zum **01.09.2007** ein Vortrags-Manuskript von max. 10 Seiten einzureichen.

Wir hoffen auf große Resonanz und freuen uns auf anregende Diskussionen.